

Nach Redaktionschluss.

Die vorerwähnten...  
Wollene Schlafdecken,  
Kameel- u. Naturwolledecken  
W. Metzler, 15 Altmarkt 15.

# Dresdner Nachrichten

Tagblatt für Politik,  
Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

ROBERTSON'S  
METHOD  
SPRACH-  
COLLEGIUM  
Übersetzungsbureau  
25 Altmarkt II.

**Wollene Schlafdecken,**  
größtes Lager am Platze, in allen Qualitäten.  
Kameel- u. Naturwolledecken  
von M. 8,75 an. Preiscourant gratis und franco.  
W. Metzler, 15 Altmarkt 15. Bitte genau auf  
Firma zu achten.

**Zur Reise!** Koffer, Taschen,  
Necessaires, Touristentaschen,  
Gold- u. Gürteltaschen, Reise-  
taschen, Plaidriemen etc. etc.  
empfiehlt in grosser Auswahl  
Bernhard Rüdiger,  
Wilsdrufferstrasse 2, zunächst dem Altmarkt.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für  
**Tapissier-Arbeiten**  
und alle zugehörigen Materialien.  
Neuheiten stets am Lager.  
Hartmann & Saam,  
Schloss-Strasse Nr. 17, gegenüber dem Königl. Schlosse.

**Garnirte Brautkissen in allen Preislagen und den verschiedensten Ausstattungen. Neuheiten in garnirten und ungarnten Körben.**  
Nr. 172. 29. Jahrgang. Auflage: 40,000 Expl.  
Aussichten für den 20. Juni: Frischer Nordwestwind, veränderte Bewölkung, keine oder geringe Niederschläge, wärmer.  
Dresden, 1884. Freitag, 20. Juni.

**Verantwortlicher Redakteur für Politisches Dr. Emil Stierob in Dresden.**

„Ich gebe es Ihnen zu, Excellenz, es ist viel gesündigt worden.“ — hat vor einiger Zeit der Director einer hervorragenden Versicherungs-Gesellschaft auf dem Staatsbancett v. Büttcher geäußert. Es war dies das offene Bekenntnis, daß auf dem Gebiete der Unfallversicherung die Privatgesellschaften den an sie gestellten Ansprüchen häufig nicht gerecht wurden. Man soll nicht alle Privatgesellschaften in einen Topf werfen. Speziell die Leipziger und die Magdeburger Gesellschaften haben sich in der Unfallversicherung bisher so ausgezeichnet bewährt, daß man eine ähnliche Bewährung den Anstalten wünschen möchte, die künftig das Lehrgeldwesen überwachen sollen. Aber das sind rühmliche Ausnahmen. Von anderen Privatgesellschaften liegen schier ungläubige, aber doch völlig beglaubigte Fälle vor, daß sie sich der Zahlung der Entschädigung an verunglückte Arbeiter ganz zu entschließen suchten oder ihre Pflichterfüllung bis in die Beschäfte hinaus verschleppten. Mit einem Vappenspiele von Entschädigung mußte sich oft ein armer Teufel von Arbeiterknecht abgeben lassen, wollte er nicht sein gutes Recht erst mittels Prozesse streitigen, zu dessen kostspieliger Führung ihm das Geld fehlte und während dessen langwieriger Verlaufes er sterben zu müssen befürchtete. Die Privatgesellschaften wollten eben nur Geschäfte machen; sie müssen auf hohe Dividenden sehen und werden ganz von selbst erwerbslos. Sie sind aber auch unglücklich. Bei Massenunfällen liegt die Gefahr nahe, daß sie versagen. Die Rheinische und Rheinische Gesellschaft haben nur ein eingesammltes Aktienkapital von 600,000 Mark, das nur 2,400,000 Mark in Wechseln. Jeder Fall, daß ein Arbeiter, der 1000 Mark Lohn hatte, als Verunglückter eine Invaliden-Pension bezieht, stellt für die Gesellschaften einen Verlust von 7870 Mark dar. Kommt ein Massenunfall, der 100 Arbeiter erwerbsfähig macht, bei einer dieser beiden Gesellschaften zur Erscheinung, so sind sie beide bankrott und die Arbeiter haben das leere Nachsehen. Wohl können die Privatgesellschaften ihr Risiko durch Rückversicherung schmälern, aber es ist keine Bürgschaft dafür vorhanden, daß sie in dem Augenblicke, wo ein Massenunfall eintritt, nicht sagen: „Damit wollen wir Nichts zu thun haben, wir lösen uns auf.“ Das sind so einleuchtende Thatsachen, daß man eine große soziale Reform nicht auf diese Ungerechtigkeiten aufbauen kann. Es war ganz unerlässlich, die Privatgesellschaften von der Unfallversicherung überhaupt auszuschließen und diese lediglich den Berufsgenossenschaften zu übertragen. Da gleich es überhaupt, wenn ein Arbeiter verunglückt, seinen Streit: er erhält unbedingt seine gesetzmäßige Entschädigung. Vom Prozesseken darum, vom Wartenlassen und Hinanderschieben ist keine Rede, ebensowenig von geheimer oder geringerer Coulanz, sondern es geht einfach so zu: Der Unfall wird von der Behörde festgestellt und es erfolgt sofort die Entschädigung durch die Berufsgenossenschaft. Der Arbeiter kommt sozusagen zu seinem guten Rechte, höchstens könnten Streitigkeiten darüber entstehen, ob der Lohnberechtigung richtig war. Ist der Arbeiter nicht zufrieden, so wird nicht prozessiert, sondern das Schiedsgericht, in dem Vertreter der Arbeiter sitzen, urtheilt und ist es auch damit nicht beruhigt, so entscheidet sofort das Reichsversicherungsamt.

Es wäre wirklich nicht notwendig gewesen, über diese schonmal durchgeprobenen Dinge, daß die Privatgesellschaften von der Unfallversicherung ausgeschlossen sind, noch ein 11. Mal und zwar 6 Stunden lang im Reichstage zu debattieren. Die Vortheile der Versicherung der Arbeiter durch Berufsgenossenschaften, die unter allen Umständen leistungsfähig und sicher sind und bleiben, liegen doch zu deutlich auf der Hand. Schon der Umstand, daß sie besser als andere geeignet sind in sich selbst dazu den Antrieb finden, auf die Verhütung von Unfällen hinzuwirken, empfiehlt die Berufsgenossenschaften als die künftigen Träger der Versicherung. Man mag denjenigen Privatgesellschaften, die bisher mit Geduld, Energie und Redlichkeit das schwierigste Gebiet der Unfallversicherung bearbeitet haben, gern alle Anerkennung zollen und es bedauern, daß sie auf eine Erwerbsquelle verzichten müssen — aber wenn sich ergibt, daß bei einer so großartigen Organisation, wie die Regulierung der Berufsgenossenschaft für den ganzen, der Unfallgefahr ausgesetzten Arbeiterstand von 10 Millionen Menschen ist, das bisher Geleistete das Bedürfnis nicht in befriedigender Weise zu lösen vermag, so darf man sich zuletzt nicht daran lassen, daß dieser Wirtschaftszweig sich anders einrichten muß. Zerfällt nicht die Privatversicherung leinewege. Bereits haben einzelne Privatgesellschaften sich auf andere Zweige des Versicherungswesens geworfen. Gerade die Teilnahme aber rückt das Schicksal der in der Unfallversicherung bisher angestellten Beamten. Der Antrag Windthorst, für deren Unterbringung zu sorgen, ist innerlich vollumfänglich begründet. Zum guten Theil werden diese Beamten in den neuen Zweigen des Versicherungswesens, auf die sich ihre Gesellschaften werfen, zum anderen Theil in den künftigen Berufsgenossenschaften Stellung und Auskommen finden. Anerkennung verdient die Haltung der National-liberalen in der ganzen Frage. Sie müssen sich freilich von Richtern (wegen dem Unvorsichtigen) fortwährend Sotfisten an den Kopf werfen lassen. Mit Würde aber wehrte der Abg. Dehnbauer diese nach dem Reichstage ab. Er meinte, Richter thut immer so, als habe er das Privileg, die Ehre des Reichstages in seinem Leibe herumzutragen; die National-liberalen stimmten einfach nach Gewissen und Ueberzeugung und es sei ihnen gleich, ob das nach dem Derssen Richter sei. Mit heftigem Spott wies er die Inconsequenzen der Freisinnigen nach und daß die Privatgesellschaften selbst Nichts von den verschiedenen Anträgen wissen wollen, mit denen sie Richter gegen beizulassen möchte. Es ist wahr, die National-liberalen haben ihre Stellung zu dem Unfallgesetz geändert; sie thun jetzt das Möglichste, um diesen Theil der sozialen Reform zu Stande zu bringen, nachdem sie Anfangs eine Haltung eingenommen hatten, daß eine Verständigung zwischen den Parteien des Reichstages untereinander und mit dem Bundesrathe unüberblich seien. Dafür verdienen sie aber keine Scheltworten, sondern das Anerkennung prächtiger Einsicht. In einer so schwierigen und künftigen Materie, wie

die Unfallversicherung ist und überhaupt in wirtschaftlichen Dingen geht es gar nicht anders an, als das man vorzüglich vorbereitet. Die National-liberalen, die Sozialdemokraten haben es trefflich leicht — sie nehmen auf das Beschickende, das geistlich Gewordene und Gewordene keine Rücksicht, sie bauen in Gedanken die Welt nach ihren phantastischen Theorien auf, indem sie zunächst damit anfangen, reise Wirklichkeit mit dem Vorhandenen zu machen. Staatserhaltende Parteien, welche ausübbarere Einrichtungen und dauernde Verbesserungen schaffen wollen, können nicht so hoi hoi verfahren. Sieher legen sie sich Beschränkungen ihrer Beitreibungen auf, bleiben etwas hinter den wünschenswerthen Grenzen in der Entwicklung wirtschaftlicher Dinge zurück, als daß sie die Grenzen in einigen Punkten überschreiten. Mithinfolge distindirenten die besten Einrichtungen. Das Unfallgesetz ist aber ein so bedeutender sozialer Fortschritt, daß man ihn kaum muß, selbst wenn man offensbare Unfertigkeiten in den Kauf zu nehmen hat.

Tiefe Niedrigkeit herrscht in der ungarischen Regierung und ihren judenfreundlichen Zeitungen über den Ausfall der Wahlen. Noch steht zwar das Endergebnis seineswegs fest, es ist sogar möglich, daß Tisza auch im neuen Parliamente über eine Mehrheit verfügt, aber unklar ist sie und schäbig unklar. Von den großen Kohnen, die er bei Einführung des Wahlgesetzes hatte, möchte er jetzt nicht gern sprechen hören. Hervorragende Abgeordnete der Regierungspartei sind unterlegen, die Politik der Regierung hat bei den Wählern keine Fortschritte gemacht. Wenn sie 42 Wahlkreise verlor, so mag sie sich äußerlich damit trösten, daß sie dafür 38 erobert hat — dieses Resultat in sozialer Kreise beweist aber, wie unklar die Volkstimmung Ungarns geworden ist. Nur mit Aufbietung der gewöhnlichen Macht, nur unter größlicher Einwirkung der Wähler hat Tisza in einer Reihe von Bezirken seine Kandidaten durchgesetzt. Den größten Nutzen tragen die Antikemiten davon. Bisher nur 4 Mann stark, zählen sie im künftigen Parliamente bereits 29 erklärte Wähler; es ist aber sicher anzunehmen, daß unter dem Tausend Abgeordneten von unbestimmter Farbe die Hälfte Antikemiten sind. Vor Wuth schäumen natürlich die jüdischen Zeitungen, besonders in Pest und Wien auf. Sie sprechen von einer „Dreibrandheit des Antikemismus“, der wie eine Pest ansteckend um sich greife. Sie setzen gegen die „schändlichen Agitationen“ u. s. w. Manches erscheint allerdings auf dem „Globus“ von Ungarn umbegehrlich. Wenn in Siegel, einer intelligenten Stadt von 22,000 Einwohnern, die Journalisten Verbannung, der unter der bestehenden Anklage steht, die zu öffentlichen Mißthaten verleiten sollen, einmüthig beschlossen werden, einmüthig um Abgeordneten ausgesprochen und von den Wählern mit Begeisterung auf den Säulern herumgetragen wird, wenn dasselbe einem Prospekt geschieht, der des Einverständnisses mit den Russen überführt ist, so sind das Ereignisse, für die anderwärts jede Erklärung fehlt. Aber etwas Anderes ist es, wenn über 2 Duzend Wahlkreise Antikemiten wählen, gegen welche die Regierungsgewalt und die Allmacht des jüdischen Reichthums ausgeboten war. Das ungarische Volk macht Pöbel, das harte Joch seiner jüdischen Bedrücker abzuschütteln. Es ist in einem Grade ausgebrochen, daß es einzig von den Antikemiten Rettung aus seinem Elende erwartet. Die Wahl von 30 Antikemiten ist die Antwort auf die in dem Prozeß Tisza-Geisel enthaltenen Schändlichkeiten ungarischer Zustände und ungarischer Rechtspflege.

**Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 19. Juni.**

Berlin. (Reichstag.) Die Literarkonvention mit dem Niederlande wird definitiv genehmigt und darauf die zweite Beratung des Unfall-Versicherungsgesetzes fortgesetzt. Paragraphe 10 handelt von der Aufbringung der Mittel. Sonnenmann erklärt sich gegen das Umlage-Verfahren, dessen Einführung ihm die Annahme des Gesetzes unmöglich mache. Gegen das solide Deductionsverfahren sei von beiderseitiger Seite bisher nie ein Einwand erhoben worden. Der Referent hat beifolgende nicht die gegen das Umlageverfahren sprechenden Bedenken. Dieses Verfahren komme ausschließlich der Großindustrie zu Gute. Abg. Leuchner-Göbelien tritt lebhaft unter Bezugnahme auf die beim Annapolis-Umlageverfahren ein. Minister v. Büttcher tritt gleichfalls für das Umlageverfahren ein. Die Volk sei für die Industrie eine neue, deshalb müsse man ihr dieselbe für die erste Zeit möglichst erleichtern. Minister v. Büttcher führte eingehend aus, das Umlageverfahren erleichtere die Verwaltung und verdingere eine gleichmäßige Verteilung in verschiedenen Jahren. Nicht ist entschieden gegen das Umlageverfahren, gegen welches sich früher auch Abg. Nathmann ausgesprochen habe. In Oesterreich, wo man den deutschen Entwurf nachgemacht, habe man die Verantwortung nicht zu übernehmen gewagt. Minister v. Büttcher bemerkt, wie wenig zuverlässig das von Nathmann geäußerte Verfahren sei, habe Nichts mit seinen Gewerkschaften (Holl Dampf) nicht erfahren. Warum denn erklärt, das Umlageverfahren sei kein genügender Grund gegen das Umlageverfahren ein und weist nach, daß die Vernehmung hinsichtlich der Großindustrie habe spezielle Vortheile von dem Umlageverfahren. Es handele sich keineswegs nur um die Großindustrie, sondern auch um kleinere Handwerker, die mit Motoren arbeiten. Die Kosten die die für das Deductionsverfahren erforderlichen Kapitalien aufbringen. Barth polemisiert gegen die National-liberalen und verwirft das Umlageverfahren. Windthorst hält dafür, die deutsche Industrie sei nicht reich genug, um die Kosten tragen zu können, die ihrem Kapital das Deductionsverfahren aufbringen werde. Nachdem noch Nathmann gegen das Umlageverfahren gesprochen, wird dasselbe mit 166 gegen 76 Stimmen einstimmig beschlossen. Eine längere Debatte rief die eventuelle Reichsgarantie hervor, wogegen Gutlich und Ueberbrüggen, während Rathmann-Göbel und Nathmann sich für dieselbe erklärten. Auch diese Bestimmung wurde angenommen. Die Beratung schließt mit 34 vor. Morgen folgt Fortsetzung.

Berlin. Die Wahlprüfungskommission hat die Wahl des Abg. Reich (2. Sachsen) nahezu einstimmig (gegen 1 St.) für gültig erklärt.

Berlin. Der Bundesrath beriet heute die Vöcknerwertvorlage. Schwierigkeiten macht in den Ausschüssen nur die Behandlung der Produktivbörse, weil bei dieser neben den eigentlichen Spekulationsgeschäften auch Warentermingeschäfte vorkommen. Letztere möchte man so viel als möglich von der Steuer betreiben. Deshalb wurde die Minimalgrenze der Besteuerung nach und nach auf 10,000 Mark heraufgedrückt. Auch soll da, wo der Nachweis geführt wird, daß zwischen zwei Personen ein Kauf oder Verkauf stattgefunden, der mit einer Vorkerbung der Waaren schließt, die Rückvergütung der Steuer erfolgt.

Berlin. Der Bundesrath nahm das Vorkerbungsrecht in der Fassung der Ausschüsse an, ebenso den Vertrag betreffend den Schutz der internationalen Telegraphenlinie. Die verbündeten Regierungen

bestehen dem Berechnen nach auf der Erleichterung des Militärsollens und Altiengeiges. Da außerdem noch die dritten Leistungen der Anträge Adernann's und Windthorst's erfolgen müssen, wird der Schluß der Session nicht vor dem 3. Juli erwartet. Heute noch der Reichstagsöffnung bereist der Senatorenkontent und letzte den vorstehenden eutrochenden Entschluß. — Der Historiker Prof. Dr. Droyen ist gestorben.

Berlin. In der Kommission für die Abänderung der Strafprozessordnung wurde eine motivierte Tagesordnung angenommen, wonach die Frage, sowie die Einführung der Berufsberatung noch nicht sprachen sei.

Paris. Jourriere, der Nachfolger des todtgeschlagenen St. Etienne in der Redaktion des „Sampiero“, wurde von Giamona, dem Redakteur des Corsischen Handelsblattes „Colombo“ auf der Straße überfallen und schwer gemißhandelt.

New-York. General Butler hat seine Nomination seitens der Nationalkonvention der (völlig ausstirbenden) Greenbackpartei (Papiergeldpartei) für die Präsidentschaft der Vereinigten Staaten angenommen.

Die Berliner Börse stagnirte völlig. Die Rente erklärte sich aus der Ungewissheit über die Abstimmung des Bundesrathe bezüglich des Vorkerbungsrechtes. Gegen Schluß trat eine kleine Besserung ein, insofern die Ermöglichung des englischen Vorkerbungsrechts von 2½ auf 2 Prozent. Spekulative Banken lüfteten und unverändert, Kassabanken schwach, vorwiegend angeboten. Deutsche Bahnen konnten sich nicht ganz behaupten, fremde Bahnen matter. Oesterreichische Prioritäten wenig verändert. Deutsche Fonds still, ausländische Fonds gut behauptet. Bergwerke und Industrien meist fest.

Frankfurt a. M., 19. Juni. Rente 107, Staatsbahn 268, Lombard 123,10, Ber. Zentr. —, Oest. Silberrente —, Vorkerbeite —, Weizsäcker 738,00, Oest. Reichsbank —, 4½, 5½, 6½, 7½, 8½, 9½, 10½, 11½, 12½, 13½, 14½, 15½, 16½, 17½, 18½, 19½, 20½, 21½, 22½, 23½, 24½, 25½, 26½, 27½, 28½, 29½, 30½, 31½, 32½, 33½, 34½, 35½, 36½, 37½, 38½, 39½, 40½, 41½, 42½, 43½, 44½, 45½, 46½, 47½, 48½, 49½, 50½, 51½, 52½, 53½, 54½, 55½, 56½, 57½, 58½, 59½, 60½, 61½, 62½, 63½, 64½, 65½, 66½, 67½, 68½, 69½, 70½, 71½, 72½, 73½, 74½, 75½, 76½, 77½, 78½, 79½, 80½, 81½, 82½, 83½, 84½, 85½, 86½, 87½, 88½, 89½, 90½, 91½, 92½, 93½, 94½, 95½, 96½, 97½, 98½, 99½, 100½, 101½, 102½, 103½, 104½, 105½, 106½, 107½, 108½, 109½, 110½, 111½, 112½, 113½, 114½, 115½, 116½, 117½, 118½, 119½, 120½, 121½, 122½, 123½, 124½, 125½, 126½, 127½, 128½, 129½, 130½, 131½, 132½, 133½, 134½, 135½, 136½, 137½, 138½, 139½, 140½, 141½, 142½, 143½, 144½, 145½, 146½, 147½, 148½, 149½, 150½, 151½, 152½, 153½, 154½, 155½, 156½, 157½, 158½, 159½, 160½, 161½, 162½, 163½, 164½, 165½, 166½, 167½, 168½, 169½, 170½, 171½, 172½, 173½, 174½, 175½, 176½, 177½, 178½, 179½, 180½, 181½, 182½, 183½, 184½, 185½, 186½, 187½, 188½, 189½, 190½, 191½, 192½, 193½, 194½, 195½, 196½, 197½, 198½, 199½, 200½.
---

SLUB  
Wir führen Wissen.



Auf den Hüfen gezogen worden. Das dieses Verbrechen eine ...

Im Wenden ist ein entsetzliches Verbrechen verübt worden. ...

Konstanz. In dem Anarchisten-Prozess in Grog ...

England. In London erfolgte am Sonntag Abend gegen 9 ...

England hat den Großmächten das Uebereinkommen mit Frankreich ...

Am 7. und 8. Juni hat die Aniel Maurice eine ...

Das Projekt, den Hochpfeiler „Great Eastern“ in ein ...

Am 17. d. starb in Karlsruhe die Schauspielerin Johanna ...

Der kaiserliche Jagd die Stelle passiren werde, ...

Die Polizei in Wien verhaftete im Prater den Beamten ...

Frankreich. Bei einigem Zeit wurde ein Bediensteter der ...

Dieser Tage entdeckte man, daß in der Fremdenlegation ...

Wie ein österreichischer Blatt meldet, ist die anarchoistische ...

England. In London erfolgte am Sonntag Abend gegen 9 ...

England hat den Großmächten das Uebereinkommen mit Frankreich ...

Am 7. und 8. Juni hat die Aniel Maurice eine ...

Das Projekt, den Hochpfeiler „Great Eastern“ in ein ...

Am 17. d. starb in Karlsruhe die Schauspielerin Johanna ...

seine Differenzen mehr zwischen England und Frankreich ...

Acquillon.

Der Hoftheater, Heinrich Raube's Schauspiel „Die ...

Die Mitglieder des Berliner Wallner-Theaters unter ...

Am 16. d. wurde im Hoftheater zu Stuttgart ein ...

Die Mitglieder des Berliner Wallner-Theaters unter ...

Am 17. d. starb in Karlsruhe die Schauspielerin Johanna ...

Der berühmte Landschaftsmaler Anton Zwengauer ist ...

In der Großen Oper zu Paris finden jede Woche nur drei ...

Am 17. d. starb in Karlsruhe die Schauspielerin Johanna ...



Wir führen Wissen.



Ein feingeb. Mann (Beamter) in momentaner Verlegenheit...

3000 Thaler 1. Hypothek werden auf eine neu gebaute Villa...

50-55,000 Mark 1. Hypothek auf ein Althändler Grundstück...

Per leihf. 500 auf Lebens-Volice von 20,000 und Accept auf 8 Monate...

150 Mark werden von einem strebsamen Geschäftsmann...

Waisenhausstr. 7 sind in der Holbeinst. per 1. Okt. geräumige...

Geschäftslokaleitäten zu vermieten. Näheres daselbst...

Dürerstr. 36 ist die 1. halbe Etage sofort und die 2. halbe...

Wegzugshalber ist Granadistraße 13 2. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern...

Vogel-Gesuch. Buntlich schwebende Vögel suchen von 40 bis 70 Taler...

Logis gesucht im Preise v. 300-320 M. Dien. Bord. pr. sofort...

Ein gut möbl. Zimmer ist vom 1. Juli ab zu vermieten...

Eine freundl. 2. Etage sofort zu vermieten u. 1. Juli zu beziehen...

Dürerstraße 30 ist eine Wohnung in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern...

Bei einer Wittwe, die kein Geschäft daraus macht, ist solch möbl. Zimmer für 2 Personen...

Bäckerei-Totalitäten sofort oder später zu vermieten...

Gesucht von ein Paar jungen Leuten ein freundl. Logis...

Ein Lehrer nimmt in den Sommerferien (3 Wochen) 3-4 Kinder...

Ein junges Mädchen wird bei einer gebildeten Familie...

Geistesschwach-Damen werden in gewissenhafte Pflege...

Moth und Silke in jeder Art gelegenheit erteilt Frau Düvert...

Damen finden unter Bekleidung gute Kost u. fr. Täucher...

Damen, welche t. d. Tage 1. sich auf ein Zeit zurückzug. sind...

Damen, welche einige Zeit in Antiquariatsgesch. t. sel. wünsch. f. dies J. u. d. fr. Aufn. sep. 3. W. J. K. 10 post. Götting.

Wirtschaft Eine Köchinnenprobe mit 19 Saeffel ist b. 6000 M. Anzahl für 10,000 Mark zu verkaufen...

Eine Villa in Antonstadt, mit stattigem Garten, ist für 28,000 M. zu verkaufen...

Guts-Verkauf. Wein in besserer Bodenklasse Sachlens (Zuckerribsboden) nahe Dresden...

Eine Villa in der Nähe von Dresden ist mit 1000 Taler Anzahlung zu verkaufen...

Schauf-Haus mit Produktengeschäft, 1/2 Caffee Garten, Ans. 1000 Taler.

Bäckerhaus mit Inventar, in gutem Betriebe, Preis 4200, Ans. 500 Taler.

Haus a. d. Lande b. Dresden, m. 1 Schff. Dbstg., ca. 1400 b. 700 Taler.

Gasthof mit Tanzl. b. Dresden, ca. Preis 6000, Ans. 2000 Taler.

Billiges Landgut, im besten Stande, auszugstret, nahe der projekt. Mühlgrabenbahn...

Guts-Verkauf von 65 Acker Feld und Wiese. Näheres an reelle Selbstkäufer...

Eine Villa in Vogau, mit reizenden u. idyllischen Garten...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Hempel'sche Restaurant in Diesbar verkauft werden...

Gutskauf. Ein Gut, möglichst bei Dresden, bis 20,000 Taler...

Erblehngericht, in schönem Gegend Sachlens gelegen, mit durchaus herrschaftl. Gebäuden...

Zu verkaufen ein schöngebautes Gut an der Bahnstation Niederzwickau...

1 ff. Grundstüd, Dresden-Neust., best. aus Vorder- u. Hinterhand...

Ein Gut Nähe Dresden wird auf ein nicht zu großes Haus...

Ein kleiner Kohlenstümpfen ist billig zu verkaufen...

Verkauf. Ein schönes Kolonial- u. Brod-Geschäft...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Sehr vorteilhaft für junge Kaufleute. Ein kleines Colonial- u. Arbeitswaarengeschäft...

Restaurations in Alst mit Gasthausrecht, gute Lage, sehr passend für Fleischer...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Ein Restaurant, schön eingerichtet, ist wegen Krankheit zu verpachten...

Unverkauft von allen und neuen Violinen, Gello's, Gitarren, Zithern...

Bitte zu notiren. Getragene Herren- und Damen Garderobe...

10 Bettstellen mit Matr., darunter 2 franz. m. hoch. Säupt. 12 Kleiderdränke...

Blumen. Ein großer Rosen und geistiger Pflanzen steht billig zum Verkauf...

Zu verkaufen ein Wehauer Service zu 12 Personen...

Ein Kasten weiße und bunte Taschentücher, Bettzeuge...

Reb- und Hirschgeweihe verkauft W. Hirtz...

Für Tischler! Wegen Aufgabe nachgen. Artikel...

Schutt und Asche kann abgeladen werden an der Brauerei...

Für Reparaturen! 4 St. gebrauchte Singer-Nähmaschinen...

Gasmotor für heizende halbfeder. Deutzer u. verk. im Betrieb...

Apfelwein I., rein und geschmackvoll. Obst-Weinestig I....

Bernhardiner-Sund, 1 1/2 Jahr alt, löwenartig mit schwarzer Gesichtsmaske...

Airshenhändler. Zu verkaufen 1 Sah Weinstock, 1 Tadel und Böde...

Schutt und Asche wird angenommen Ede d. Wiener- und Michael-Wagenstraße...

Stereoskop-Museum. 12 Neueste Apparate und 300 pr. Glasbilder...

Ein ausgezeichnetes Piano mit sehr schönem Ton...

Ein American Flügel von Bechstein (neu 800 Taler) für 1-5 Taler...

Reisekörbe, sowie alle Arten Korbmöbel...

200 Centner Roggen-Stroh sind zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Ein feines Restaurant, an beliebiger Straße gelegen, ist sofort für den Preis von 7000 Mark zu verkaufen...

Moods' Galhaus Salza. 5. Schmeierstraße a. Bld. 56 Bld. Polzei d. Bld. 65 Bld. Schinken im Gang a. Bld. 84 Bld. Speck a. Bld. 70 Bld.

Auction. Am Freitag den 27. Juni 1891, Vormittags 10 Uhr...

Englische Gardinen, weiß und creme, große Wandspann...

Die Grasnutzung Wasserstraße 11 ist zu verkaufen...

Vorhemdchen an Wiederverkäufer billig zu verkaufen...

Wie bisher schon seit Jahren werden in reinem Geschäft...

Auswanderer bedient von Bremen nach New-York mit Schnell-Dampfer...

in 9 Tagen C. A. Opelt, Schulaustraße 16.

in 9 Tagen. Mit d. neuen Schnell-Dampfern d. Norddeutschen Lloyd...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...

Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...

in 9 Tagen. machen. Näheres bei Ernst Voigt...



AMERIKA. BREMEN. Norddeutscher Lloyd in Bremen. Unsere General-Agentur befindet sich...



# Eins der renommiertesten Restaurants in Dresden-Altstadt, in der Nähe des Altmarktes,

beste Geschäftslage, mit einem gesuchten 10jährigen Bier-Monopol, soll per 1. Januar 1885 an einen tüchtigen Fachmann, entweder mit Grundstück verkauft, oder co. verpachtet werden. Das Restaurant brachte in einem Zeitraum von 5 Jahren einen Durchschnitts-Umsatz von jährlich 100,774 Mark. Das Grundstück erbringt außer dem Restaurant 2855 Mark trockene Miete und wird für den festen aber soliden Preis von 147,000 Mark verkauft. Zur Uebernahme des Grundstücks sind mindestens 30,000 Mark erforderlich.

Zahlungsfähige Selbstreflektanten (nicht Agenten) wollen ihre Adresse unter J. O. 732 in die Expedition der Dresdner Nachrichten gefälligst hinterlegen.

## Reichenhall. Kurhaus Achselmannstein,

Besten H. Diwischofsky.  
Hotel 1. Rang, mit jeglichem Comfort der Neuzeit ausgestattet. 11 Cool- und Sühwasserbad. Wundervolle Gebirgslage. Mäßige Preise. Prospekte gratis und franco.

### Oldenburger Milchvieh.

Freitag den 27. Juni d. J. stelle ich im Gasthause „Zur Taube“ am Bahnhofe Olden einen großen Transport, Prima-Waare, hochtragender Kühe und Kalben, sowie springfähige Bullen zum Verkauf.

**J. D. Morisse.**

### Fabriken, größere gewerbliche Etablissements

in Kottum Betriebe, rentabel, werden auf meinem Komptoir, Dresden, Nächststraße Nr. 2, stets zum Verkauf übernommen und wird für schnelle Realisation Sorge getragen.

**Fr. Schöner.**

### Milchvieh = Verkauf.

Sonnabend den 21. d. M. treffe ich wieder mit 30 Stück schönen Kühen im Gasthof zum goldenen Stern in Pirna ein.

**Ernst Nitzsche auf Odr.-Ottendorf**  
bei Neustadt bei Stolpen.

### Anzeige.

Um meinem seither Struvestraße 36 bestehenden  
**Fisch- u. Delikatess-  
Geschäfte**

eine größere Ausdehnung zu geben, verlege ich dasselbe am 20. d. M. nach der  
**Pragerstrasse 17b.**

und führe in diesem neuen Lokale — gleichwie in meiner unverändert bleibenden Filiale Pillnitzerstrasse Nr. 9 — außer sämmtlichen feineren Fischwaren auch Delikatessen in Auswahl zu den niedrigsten Preisen, woraus ich mit der Bitte um ferneres geneigtes Wohlwollen hiermit aufmerksam mache.

Dresden, am 19. Juni 1884. **Carl Telschow.**

### Biergläser Schleusen = Bau Piechen.

Die Ausführungen der Beschlüsse von Theilen hieriger Ost-, Hafen-, Schul-, Concordien- und Leipziger-Strasse sollen an tüchtige, leistungsfähige Bau-Unternehmer vergeben werden.

Manquett liegen vom 23. d. M. an zur Entnahme und gegen Zahlung einer Kopialgebühr von 5 Mk. im hiesigen Gemeindeamt aus, und sind ausgefüllt und verschlossen längstens bis zum 30. Juni c., Abends 6 Uhr, mit der Aufschrift: „Schleusenbau Piechen“ versehen, daselbst wieder einzureichen.

Piechen, am 19. Juni 1884.  
**Der Gemeinderath. Vorsitz. G. P.**

### Maschinen-Fabrik- Verkauf.

Eine altrenommierte Maschinenfabrik in Dresden, in Kottum Betriebe, höchst rentabel, soll für 200,000 Mark bei einer Anzahlung von 60,000 Mk. verkauft werden. Schöner jährlicher Umsatz 70,000 Mark, Reingewinn 17,000 Mark, außerdem ein Nebenbetrieb von 7,000 Mark. Näheres nur an erste Selbstkäufer durch **Fr. Schöner, Nächststraße Nr. 2.**

### Ein stark frequentirtes Schlesisches Gebirgs-Bad,

dessen Besuch sich in den letzten Jahren verdreifacht hat und sehr gut prosperirt, soll Familienverhältnisse wegen verkauft werden. Näheres Ankauf bei **C. F. Lorke in Breslau.**

### Blumenstengel

vis-à-vis der Sophienkirche, verleiht seine Artikel in bekannter Güte auch brieflich gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.

**1. Etage.**



# „New-York“ Lebens-Versicherung- Gesellschaft.

Errichtet 1845. Reine Gegenseitigkeit.  
Rechnungs-Abchluss für das Geschäftsjahr 1883.  
1 Dollar = 4.25 Mark.

Einnahmen.		
Prämien (incl. Kapitalien für Leibrenten)	46,531,069	
Zinsen, Ertrag aus Immobilien-Vertr. u.	11,522,671	
<b>Summa</b>	<b>58,053,740</b>	
Ausgaben.		
Tätig gewordene Versicherungen	11,540,119	
Leibrenten u. Renten-Ausfälle	6,676,989	
Dividenden an die Versicherungsnehmer	10,253,310	
Gesamtzahlungen an die Versicherungsnehmer	28,470,418	
Steuern, Rückversicherungs-Prämien und Verwaltungskosten	16,211,194	
<b>Summa</b>	<b>39,693,567</b>	
Activa.		
Geld und Wertpapiere	105,331,391	
Grundbesitz	19,162,312	
Empfänger-Darlehen (1. Stelle) und Darlehen auf Pfänden	93,818,630	
Rücklagen-Darlehen auf Polizen der Gesellschaft	1,961,144	
Ausstehende Prämien und Zinsen	7,065,476	
Rechtwerth des Inventars nach dem Course v. 31. Decbr. 1883	8,776,475	
<b>Summa der Activa</b>	<b>230,057,399</b>	
Passiva.		
Prämien-Rücklage	202,119,375	
Schwebende Zahlungen für Sterbefälle und an Versicherungsnehmer	2,792,374	
Spezialfonds der Polizen mit Gewinn-Ansammlung	3,573,408	
Zur Voraus bezahlte Prämien	12,795	
<b>Summa der Passiva</b>	<b>214,796,652</b>	

Ueberschuss der Activa über die Passiva, nach dem Berechnungsmodus der Gesellschaft (Reserve zu 4%) **21,260,696**

Ueberschuss der Activa nach den Rechnungsgrundlagen des Staates (Reserve zu 4 1/2%) **41,188,017**

Die Gesellschaft hat im Jahre 1883 neugeschlossen **15,561** Polizen über **224,126,117**

Am 1. Januar 1881 waren in Kraft **69,227** Polizen über **811,670,683**

**Central-Bureau: Berlin SW., Charlottenstrasse 18.**  
**Bevollmächtigter für das Königreich Sachsen:**  
**Rechtsanwalt Dr. Lesky in Dresden.**  
**Banquiers: Menz, Pekrun & Co. in Dresden.**

### Oldenburg. Milchvieh

Am Freitag den 27. Juni stellen wir einen Transport hochtragender Kühe und Kalben im Milchviehhofe zu Dresden zum Verkauf.

**Goldschwarz (Oldenburg).**  
**Gerdes & Oltmanns.**

### Verkaufe 1 Paar 7jährige braune Pferde,

Holländer, mittlere Größe, zuverlässig im ledigen u. schweren Zug, gesund, fehlerfrei, und preiswürdig mit Gehirte u. Handarbeit. Näheres unter **K. H. 14** lagernd Hauptpostamt Dresden.

### Mariage.

Ein gebild. Herr in besten Jahren, Besitzer einer großen Fabrik in der Provinz, wünscht sich, da alleinstehend, baldigst zu verheirathen.

Derselbe ist von gutem Charakter, liebenswürdigem Wesen und angenehmem Reden und glaubt ein Mädchen wirklich glücklich machen zu können. Die Braut müsste von einfachem bescheidenem Wesen und häuslich erzogen sein. Etwas Vermögen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Sollten junge Damen im Alter bis 25 Jahren geneigt sein die dem Wirklich reellen Versuch zu machen, so erbitte ich Eudender Antwort, wosöglich mit Photographie, unter **A. B. 2** bis spätestens 25. Juni Exped. d. Bl. Discretion Ehrenwache.

### Seirath!

Ein anständ. Mädchen, 27 Jahre alt, fleißig u. häuslich erzogen, von gutmüthigem Charakter, welches zurückgezogen lebt und keine Aemterkenntnissen hat, wünscht sich mit einem soliden, strebsamen Manne, im geistigen Alter zu verheirathen. Zusende erhält eine einfache Aussteuer. Gest. Offerten unter **S. O. 68** in die Expedition d. Bl. erbeten.

### Neuheiten von Wasch- Kleiderstoffen:

**Kattun,**  
Meter 30 bis 40 Pfg.  
**Madapolam,**  
Meter von 45 bis 60 Pfg.  
**Renforcé fort,**  
Meter 50 bis 60 Pfg.  
stärklicher, haltbarer Stoff.  
**Croise,**  
Meter von 40 bis 60 Pfg.  
**Batist,**  
Meter von 60 bis 80 Pfg.  
**Zephir,**  
Meter von 60 bis 100 Pfg.  
**Satin uni,**  
Meter 85 bis 100 Pfennige,  
**Satin**  
in reichhaltigster Musterauswahl  
Meter 120 Pfg.  
**Sicilienne**  
(eine neue Waare), ganz leichter weicher, dem Cachemir ähnlicher Waschstoff, Meter 110 Pfg.  
Meine Master-Collection in Wasch-Kleiderstoffen besteht aus 6-700 der sorgfältigst ausgewählten Dessins, welche durch fast täglich hereinkommende Nouveautés fortwährend ergänzt wird.

### Compagnon.

Mit 12-15,000 Mark Einlage wird bei ganz sicherem großen Gewinn ein Theilnehmer gesucht. Off. niederzulegen **H. E. 6117** „Invalidentenk“ Dresden.

### Herren- Seiraths- Gesuch.

Ein junger Fabrikant, 30 J. alt, von häuslichem Wesen, vermögend, welcher seines Vaters seit 25 Jahren best. Fabrikgeschäft übernehmen soll, das sich unter seiner Leitung des größten Aufwandes erfreut, sucht Annäherung an gebildete, vermög. Familien, um sich zu verheirathen. Auf gefällige Adressen unter **Q. R. 16** in die Exped. d. Bl. erhalt. Eltern oder Vormünder nähere Angaben und Photographie.

### Dreieckige Kattun-Rester,

zu Jacken u. Schürzen passend Stück von 50 Pfg. bis 1 Mark.  
**Gut passende fertige Jacken**  
in Kattun, Madapolam, Blandruck, englischen Leinen zu den billigsten Preisen bei grosser Auswahl empfiehlt **Robert Böhme jun., Gewandhausstrasse, Café français.**  
Eckhaus der Waisenhausstrasse am Georgplatz.

### D. Fischer Mann- strasse 27.

1 Zugfeder 21. 1.25  
Reinigen 1.00  
1 Pat.-Glas 0.25  
1 Reiger 0.25  
1 Spiegel 0.25  
1 Stapel 0.40  
Neue Uhren billigst.

### Preisselbeere,

beste Schwedische Waare, 3 Pfd. 20 Pfg., verkauft noch einen Posten von 3-6 Centner  
**Ferdinand Günther,**  
Reihsbahnstrasse 31.  
**1 Möbelwagen,**  
groß, mit Holzverkleidung, im gut. Zustande und zum veräußern, ist billig zu verkaufen. Adressen unter **N. M. 5** in die Exped. d. Bl. erbeten.  
**Größtm. Clementine Wein-  
stöße in Töpfen emp. G. H. T. Lube son., Dresden, Völknerstr. 7.**

### Ein jung. Kattinpinscher,

3-12 Monate alt, wird zu kaufen gesucht. Off. unter **H. T. Nr. 315** Exped. d. Bl.

### Regenerativ- Brenner.

Zwei große und ein kleiner **Ziemen'scher Regenerativ-Brenner** mit Zubehör sind sehr billig zu verkaufen in **Angermann's Restaurant,**  
Pillnitzerstrasse 51.

### Carl Telschow,

Pragerstrasse 17b,  
Pillnitzerstrasse 9.  
empfehlend und empfiehlt in frischer schöner Waare **Schellfisch, Cablian, Steinbutt, Seezunge, Seehecht, Zander, Rhein-, Elb- und Silberlachs.**  
**Carl Telschow,**  
Pragerstrasse 17b,  
Pillnitzerstrasse 9.

### Schöne Hofjungen,

das Pfd. 20 Pfg. im Ganzen bill. bei **Dorschau, Freibergerstr. 23.**

### 50 bis 60 Liter Milch

können von einem Landgute tägl. abgegeben werden. Adressen unter „Milch“ postl. Großharthaus.

**Wer liefert  
Granitplatten**  
in großen Stücken ad Dresden oder in der Nähe aus hiesigen Marmor. Adr. erbeten **Hudolf Wölfe, Zwinmünde.**

Ein gebildeter Herr wünscht sich mit einer hübschen, wohl-erzogenen jungen Dame seinen Stande gemäß zu verheirathen.

Vornamen rein. Vermögen woll. freundlich unter **F. C. 1688** durch **Hud. Wölfe** in Dresden die näh. Bekanntschaft erlangen.

### Ein zwölfjähriger Omniibus.

wohl beschaffen, ist für 2000 Mk. zu verkaufen. Postamt-terret Leipzig.

### Feine süße Grasbutter

reineste Qualität in Packungen zu 5 Pfund netto für 1 Mk. 40 Pfg. hands gegen Nachnahme. Adr. unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### Ansverkauf

von Porzellan, Steinzeug, Thon- und Glaswaaren, Theekanne in großer Auswahl.

### Comante Waaren

aller Art gegen Markt zu kaufen durch **Max Schiffer,** Dresden, große Zähringerstr. 7.

### Landjunker

in vorzüglicher Qualität, sehr gut und mild, auch für Kinder geeignet. Preis 1 Pfd. 1 Mk. 40 Pfg. hands gegen Nachnahme. Adr. unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### Ein Pianino

mit Cembalo 1. Pfd. 20 Pfg., ein Pianino 1. Pfd. 20 Pfg., zu verkaufen oder zu verpachten. Adr. unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### Blandruck

(das Beste, was es giebt) Meter 40 Pfg. — 60 Pfg. in neuen, geschmackvollen Mustern für Kleider, Hauskleid u. dgl.

### Blandruck

ebenfalls ganz recht und in großer Auswahl, Meter 40 Pfg. — 60 Pfg.

### Blandruck-Neuer

zu Baden, Stadt 85 Pfg.  
**Friedr. Paul Bernhardt,**  
Dresden,  
Schreibergasse Nr. 2.

### 50 bis 60 Liter Milch

können von einem Landgute tägl. abgegeben werden. Adressen unter „Milch“ postl. Großharthaus.

### Granitplatten

in großen Stücken ad Dresden oder in der Nähe aus hiesigen Marmor. Adr. erbeten **Hudolf Wölfe, Zwinmünde.**

### zu verheirathen.

Vornamen rein. Vermögen woll. freundlich unter **F. C. 1688** durch **Hud. Wölfe** in Dresden die näh. Bekanntschaft erlangen.

### Große Auswahl

in Gärten, Meter schon von 30 Pfg. an. **Hemdestrasse, (Schöne Waare, zu sehr billigen Preisen.) Jutte Zentberg,** Pillnitzerstrasse 10. Auf meine Adr. wolle man gefälligst genau achten.

### f. Gebirgs- Himbeersaft

in vorzüglicher Qualität (niedrig-lich rein) 3 Liter 1 Mk. 60 Pfg., 5 Liter 1 Mk. 50 Pfg. bei **Robert Werner,**  
Moritzstrasse 5.

### Winterwurst!

f. Cerealiawurst, 3 Pfd. 1.20 und 1.40 Pfd. Cerealiawurst 1.20 Pfd., Speck-Sack 75 Pfg. Große Auswahl. **H. Gast, Zalmgasse 22.**

### 1 Pianino

im Auftrag für 60 Thlr. zu verkaufen. Adr. unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### einspannige eiserne Wagen,

1 Kesselwagen neben zum Verkauf in der Jagdli-Kemmerstr. bei Cöthen.

### Ein Dampfhebel,

multidenartig, ist billig zu verkaufen. Adr. unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### Ein ansehnliches Pianino

empfehlend unter **Habr. treiter Garantie** — auch bei ratenweiser Bezahlung — angereicht. **Georg Nümann,**  
Königstr. 20/21, Moritzstr. 2.

### Kleider.

ca. 300 Gr. schönster Qualität, ist ab Viele unterhalb Dresden zu verkaufen. Gest. Offerten unter **Genrab. 2109**, Dresden.

### Jede Tapezier-Arbeit

erzucht u. bill. Rathbilde. G.

**Königliches Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere  
Direction Herr Kapellmeister  
**H. Mannsfeldt.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.  
Theodor Flebiger.

**Wiener Garten.**  
Heute Freitag den 20. Juni  
**Abend-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 2. Grenadier-Regiments  
Nr. 101. „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, unter  
Direction des Königl. Musikdirectors Herrn  
**A. Trenkler.**  
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 50 Pf.  
Abonnements-Billets à 30 Pf. haben Gültigkeit.  
NB. Die Parquissen bieten für 1000 Personen an-  
gemessenen und reichlichen Platz. E. Canzler.

**ZOOLOGISCHER GARTEN**  
Sonntag den 21. Juni e.  
**Großes**  
**Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 2. Grenadier-Regiments  
Nr. 101. „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, unter  
Direction des Königl. Musikdirectors Herrn  
**A. Trenkler.**  
Anfang 6 Uhr. Programm 5 Pf.  
Billiges Familien-Abonnement. Bouquet-Heften.  
Die Verwaltung.

**Stadt-Park.**  
Heute Freitag  
**Gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. Leib-Regiments Nr. 12  
unter Direction des Stabtrumpeters Herrn  
**W. Baum.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. Eintrittliche von mir ausgere-  
tenen Billets haben Gültigkeit.  
D. Seiffert.

**Park Reisewitz.**  
Heute Freitag den 20. Juni e.  
**Grosses Concert u. Vorstellung.**  
Zufreten sämtlicher Specialitäten.  
Anfang 5 Uhr. A. Freisleben.

**Stadt Metz.**  
Heute Freitag  
**Militär-Frei-Concert.**  
**E. Lichtenstein's Restaurant,**  
Sillnerstraße 17.  
Heute großes Schlachtfest.  
Aktionssoll D. C.

**Drunksaal zum Landsknecht,**  
Bahngasse 1,  
trafirt die Kapelle des Hauptmann Froudsberg  
heute von der fünften Stunden an ihre Musik.  
Ad. Kohl.

**Restaurant**  
**„Drei Raben“,**  
Marienstrasse 2223,  
empfiehlt Freitag den 20. Juni, Mittags  
und Abends,  
**Huhn mit Potage.**  
Hochachtungsvoll Oscar Renner.

**Altd deutsches Bierhaus,**  
Weitenerstraße 35 37. Heute und folgende Tage  
**Altd deutsches Bierfest.**  
**König Albert-Höhe,**  
Rabenau,  
empfiehlt am Freitag den 20. Juni und Samstag den 21. Juni  
ein großes Bierfest. Preisliche Musik, gute Küche, erpö-  
hliche Getränke zu empfehlen. Eigentlich C. Opitz.

**Lincke'sches Bad.**  
Heute Freitag  
**Gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. Leib-Regiments  
Nr. 101 unter Direction des R. Musikr. Herrn  
**A. Ehrlich.**  
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.  
Abonnements-Billets haben Gültigkeit. J. Linke.

**Dresdner Prater**  
und  
**Skating Rink.**  
Größtes Sommer-  
Vergnügungs-Etablissement der Residenz.  
Entree Blasenwider, Wintergarten- u. Blumenstraße.  
Heute Freitag den 20. Juni  
**grosses Concert**  
nebst Rollschuhlaufen.  
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Die Mitgliedskarten der Deutschen Reichsfecht-  
schule sind als Passepartouts-Billets gültig.  
Allen geehrten Herren Vorstehen von Vereinen und Privat-  
Gesellschaften halte ich dies mein obiges Etablissement zur Abhal-  
tung von Sommer-Vergnügungen, Vogelwehen, gesellschaftlichen  
Tanzveranstaltungen etc. sowie den Herren Schuldirectoren und Lehrern  
zu Schulfesten unter den günstigsten Bedingungen bestens empfohlen.  
Morgen Sonntag den 21. Juni  
Grosses Concert mit Rollschuhlaufen.  
Die Direction  
des Dresdner Prater und Trianon.

**Rest. Baderbräu-Bierhallen,**  
**Hermann Freund,**  
Weissegasse 28, Badergassen-Ecke.  
Heute großes Freiconcert.  
Abends von 7 Uhr an:  
**Huhn mit Potage.**  
Special-Anschank des bestrenommierten  
Erlanger Sommersandtbieres  
à Glas 20 Pf.  
von Joh. Kitzmann in Erlangen, jetzt hochfein.

**Gambrinus Restaurant.**  
Heute von 7 Uhr an Garten-Freiconcert. C. Röder.

**Das diesjährige**  
**Vogelschießen zu Pirna**  
soll den 13., 11. und 15. Juli mit festlichem Aus- und  
Einzug der Schützen-Könige stattfinden.  
Anhaber von Ehrenstellungen, Casuellets u. s. m., welche darauf  
rechtlich zu bestehen, wollen sich gefälligst bei unterzeichneten Vorstehen melden.  
Emil Füssel, Julius Helm.  
Abmeldung der Plätze findet Mittwoch den 9. Juli, Nach-  
mittags 4 Uhr, statt.

**Das Königs-Scheibenschiessen**  
der priv. Schützengesellschaft zu Wildstruß,  
verbunden mit Aus- und Einzug, findet den 20. u. 21. Juli  
dieses Jahres statt. Wir laden Freunde bewährter Feilschichten  
zu recht zahlreichem Besuche hierdurch ergebenst ein und eruchen  
insbes. Anhaber von Schuss, Würfel- und Rekrutenspielen etc. sich  
wegen Vertheilung der Standplätze bis spätestens den 12. nächsten  
Monats zu melden.  
Wildstruß, am 18. Juni 1884.  
Das Directorium der Schützengesellschaft.

**Behold's Restaurant,**  
Groschenbainerstraße Nr. 20.  
Heute Freitag großes Concert vom R. S. Pionier-Regim.  
Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll C. Petzold.

**Zu verpachten pr. 1. Octbr. a. c.**  
**Selbig's Restaurant,**  
Dresden.  
Näheres durch consolidirtes Reichsblättern Dresden.  
**Ein Restaurations-Grundstück**  
mit 2 Schmelzfeld, Weide, thomem Garten, elegantem großen  
Wald- und Spitzwald, Armenheimern und Familienwohnungen,  
produktive Ackerbau über ganz Sachsen und nach Böhmen hinein,  
Einkauf, gutem Trümpfer, mit der Wahn in 40 Minuten von  
Dresden aus zu erreichen, von großen Gesellschaften sehr beliebt,  
der einzige Saal im Orte, auch idem Reichsblättern, ist mit 1000  
Thl. Anzahlung zu verkaufen durch Herrn Robert Rosen-  
kranz, Dresden, Zwingerstraße 27.

**Gewerbe-Verein.**  
Montag den 23. d. Mts. findet hier  
die Mitglieder des Gewerbevereins und deren  
Angehörige im Park zu Neißewitz ein  
Sommer-Fest statt. Näheres Sonntag in  
dieser Blatte. Das Comité.

Der Reinertrag unseres am 8. Juli ab-  
gehaltenen Frühlingsfestes besteht sich auf  
etwas mehr als 500 Mark. Der Vorstand  
und das Comité haben beschlossen, den-  
selben in folgender Weise zu vertheilen. Es  
erhalten:  
die Volkskindergärten unseres  
Bezirks 250 Mark,  
die Volksbibliotheken unseres Bezirks 75 Mark,  
die Ferienkolonien die Spitze von ca. 175 Mark.

Besondere Anerkennung verdienen für die vorzüglichsten Leistungen  
und die bereitwillige uneigennütige Unterstützung die Gänge-  
vereine „Germania“ und „Lusitania“. Dielen, den Schen-  
kern zur Vorkasse, zum Blumenverkauf und zur Illumination,  
sowie den fleißigen kleinen Blumenverkauferinnen und den die Ver-  
losungen hilfsreich unterstützenden jungen Damen sei hiermit  
besonders und herzlich gedankt.  
Für das Comité: Für den Vorstand:  
Dir. G. W. C. Schmidt. Rudolf Bierling,  
d. J. Vorsteher.

**An die Herren Fleischer!**  
Dienstag den 21. Juni hält der Sächs. Thür. Bezirksverein im  
Deutschen Reichsfechtverband in Chemnitz einen Bezirkskongress  
ab. Näheres enthält die Deutsche Reichsfechtzeitung.  
Jeder selbstständige Fleischer ist zur Teilnahme berechtigt. Zu  
sächtlichem Besuche ladet ergebenst ein  
d. R. F. E. Laue, Leipzig.

**Die Welt im Kleinen.**  
Mechanische Kunst-Ausstellung  
in Selbig's Etablissement an der Elbe.

**Feinhandlung**  
und Champagner-Fabrik  
**W. F. Seeger,**  
Dresden-Neust., Saferneustr. 13.  
gegründet im Jahre 1829.  
empfiehlt Bordeaux-, Rhein-, Moselweine etc. sowie  
**Champagner** (aus franz. u. deutschem Wein)  
die Flasche 2-4 Mark,  
**Erlauer** (ungar. Rothwein),  
die 100 Liter 105 M., die Flasche 90 Pf., excl. Abgabe,  
**Vöslauer** (östr. Rothwein),  
die 100 Liter 144 M., die Flasche 120 Pf., excl. Abgabe,  
Alfonslager bei: Alfred Meysel, Marienstraße 7,  
Alfred Köster, Unterallee 14, Th. Voigt, Mathildenstr. 41,  
H. Menzner, Wellenstr. 17, A. Rehbann, Badermühleng. 1,  
Gustav Holtz, g. Reichenstr. 11, Emil Fischer, Solweim-  
straße 6, O. Friedrich, Königbrüderstr. 79, Gebr. Pohle,  
Sauerstr. 7 u. Auguststr. 15, Bruno Grossmann, Amalien-  
str. 22, Victor Neubert, an der Kreuzstraße 3, Bernh.  
Pöller, Weichenstraße 31, Joseph Erdtel, Baumstr. 68,  
Carl Telschow, Struempferstr. 30.

An Hochwein Hermann Freyer, Rabenau,  
Emil Neukaus, Grimmitzsch, Emil Gehme,  
Blauen im Reiglande, L. Hartenstein, Glöbutter,  
Theodor Schindler, Cöbran, Franz Unger, Nabe-  
ben, A. & H. Mitzscher, Dainichen, H. Emil Poe-  
land jr., Rallenstein, Richard Mehnert, Brau-  
stein, W. E. Richter, Seibitz, H. Warneck, Köhlig  
I. G., Apotheker T. Ring, Schöps, Condi or Louis  
Thiele, Feingold I. S., Apotheker Georg Ventenac,  
Berns, E. Böhmisch, Jitzau, Louis Neumelster,  
Rauhen, J. G. Klingel Nachf., Berlin, J. C. Reinecke  
& Sohn, Weinstr. 101, Hedwig, Schell & Sohn Nachf.,  
Cöbran, Robert Graul, Bad Steinfisch, Reinhold  
Seeger, Thorsandt, Apotheker Otto Lagatz, Arndt,  
Otto Wenzel, Köbau, Clemens Scharf, Neisa a. G.,  
Georg Lensch, Gamsen, Clemens Kahnt, Anna-  
berg, C. A. Nachse.

**Rheumatismus.**  
Lange Zeit lag ich schwer an dieser Krankheit, so daß der Arzt  
erklärte, ich würde nicht wieder richtig gehen lernen. Durch eine  
eindeutige Einreibung gelang es mir nun, dies Leiden schnell und  
gänzlich zu beenden und habe ich durch dieses Mittel schon vielen  
solcher Leidenden geholfen, bin gern bereit, es jedem Rheumatismus-  
Kranken zu empfehlen zu lassen.  
H. Roderwald, Magdeburg,  
Samenhandlung, Kistenstraße 19.

**Herzlicher Dank!**  
Von meinem veralteten Rheumatismusleiden durch Herrn  
H. Roderwald, Magdeburg, Kistenstraße 19, gänzlich  
befreit, fühle ich mich verbunden, denselben öffentlich meinen herzlich-  
sten Dank abzugeben und gleichzeitig dies im Interesse anderer  
Leidenden kund zu thun. Nordhausen a. S., im Juni 1884.  
H. Hatzky, Poststraße Nr. 20.

**Extrafahrt**  
direkt nach  
**Helgoland**  
mit dem behördlich anerkannten und fechtlichen Schrauben-  
Kapitän  
**Dampfschiff „Vorwärts“**, Queckens,  
Sonntag den 23. Juni 1884. Abfahrt von Hamburg:  
21. Pauli Dampfschiffbrücke präzis 7 1/2 Uhr Morgens  
via Altona. — Abfahrt von Helgoland den 23. Juni,  
Morgens 7 Uhr.

Billets im Vorverkauf sind zu haben zu **nur 8 Mk.**  
Inklusive von und an Land legen bei Herren Richard & Voigt,  
Helmholtzstraße 24, Hamburg, Telefon 1034, C. C. Burmeister,  
Reinholdstr. 48, Andreas Grimm, Schwanenburgerstr. 2,  
Friedrichstr. 11, J. Dardmann, Herrnhuterstr. 10, St. Pauli,  
D. Haabe's Gasthof, Amalienstr. 17, Altona. Am Bord 10 Mk.  
NB. Diese Extrafahrt ist in den Jahren des Schiffs einge-  
legt, da die Englische Flotte in der Zeit bei Helgoland sein wird  
und der Gouverneur es bewilligt, daß die Schiffe von dem geübten  
Publikum frei zu befehlen sind. Die Niederrei.  
Redacteur des Politischen: Dr. Emil Barry. — Die's Real-Plan:  
Barth. Seubert. — Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.  
Sprecher, Post. 11 12, Nachm. 5-7.  
Verleger und Drucker: Lipsch. & Reinhardt in Dresden.  
Das heutige Blatt enthält zwei. Wägen u. Fremdenblatt 14 Seiten.

Solates und Sächsisches.

In der letzten Hauptversammlung des Gebirgsvereins für die Sächs. Böhm. Schweiz...

Der Militärverein 'Deutsche Kavallerie' bezieht nächsten Sonntag in Bachs Establishment...

Polizeibericht. Gestern früh gegen 7 Uhr ist eine noch junge Frau mit ihrem 2 1/2 Jahre alten Kinde...

Das vorerwähnte stattliche Frühlingsfest der deutschen Reichs-Acht-Schule...

Der Reichs-Acht-Schule, Verband Dresden, bestehend in Instrumental-Musik und Ball...

Die Schenkungsgesellschaft mit der Vertheilung der ererbtenen Räumlichkeiten des Ral. Kommissars...

Nächsten Donnerstag den 26. und Freitag den 27. Juni, früh 10 Uhr...

In Dresden-Neust., welches ein dem Allgemeinen dienendes wissenschaftliches Institut noch nicht besitzt...

Die heutige Vorführung der Pferde wird auf der Hauptallee vor dem großen Garten bei der Lennestraße...

Wie im ganzen sächsischen Vaterlande, so wurde insbesondere von dem Vorstände...

alle Arten ein ehrendes und dankbares Andenken ohne jede weitere Veranlassung...

Landgericht. Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Die noch nicht 18 Jahre alte Dienstmagd Maria Marie Köhne aus Döllnitz...

Quellmalz & Adler

Table with multiple columns listing various goods, prices, and company information for Quellmalz & Adler.

Finanzielles und Volkswirtschaft.

Text discussing financial and economic matters, including interest rates and market conditions.

Vertical text on the far left edge of the page, possibly from an adjacent page or a margin note.





# Dresdner Bank.

Actien-Kapital M. 36,000,000.

Dresden. Berlin.

Das Wechsel-Comptoir bezieht unter Vertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den An- und Verkauf von börsengängigen Effecten, ausländischen Noten und Geldsorten.

Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämtlicher Coupons, Dividendencheine und zahlbarer Effecten, den Umtausch verfallener Preussischer Eisenbahn-Actien in Preuss. Anleihe-Actien und die Einholung neuer Couponsbogen.

Die Effecten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung, die Kontrolle der Zeichnungen etc.

Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositenverkehr zur Zeit geltenden Bestimmungen und Uebungen in Empfang genommen werden können, vergütet in vortheilhafter Rechnung bis auf Weiteres für Baar-Einzahlungen rückzahlbar:

ohne vorherige Kündigung	2 1/2	} Proc. Zinsen für's Jahr
bei einmonatl.	3	
bei dreimonatl.	3 1/2	

Dresden, den 1. Juni 1884.

## Dresdner Bank.

## !! Ausnahme - Gelegenheit !!

Zephirs, Satins, Madapolames, Mousseline, Levantine, Sicilienne, Turquoise,

nur bekannte best existirende luft- u. waschechte Fabrikate.

Sämmtlich nur Neuheiten der diesjährigen Saison kommen der vorgerückten Saison wegen mit bedeutendem Rabatt zum Ausverkauf. Durch diese aussergewöhnlich billige Offerte bieten auch denjenigen D. men. die in der Saison nicht so hohe Preise für Nouveautés zahlen wollen, Gelegenheit, für einen billigen Preis gediegenes Waaren einzukaufen.

**Elsasser Waaren-Haus**

(Palais Gutenberg), 7 Waisenhaus-Strasse 7.

## Wiener Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt in Wien.

Vollständig zahltes Actien-Kapital: Zwei Millionen Mark.

Die Gewährleistungsfonds betragen zusammen: Mark 2,568,122. 31.

Die Wiener Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt wendet in den billigen Prämien an Mädchen, Frauen, Renten- und Anwartschaften in allen Combinationen mit einem garantierten Minimal-Gewinnantheile von 10 Prozent für jede Lebens-Periode, ebenso auf wöchentliche Ueberlebens-Associationen (Leontinen) mit garantierten Minimal-Kapitalen und 55 Prozent Gewinnantheil; besonders bevorzugt werden die

### Unanfechtbarkeit

der Versicherung nach jeder Dauer, wodurch der Versicherung der Werth der absoluten Sicherheit gegeben ist.

Nähere Auskünfte ertheilt der General-Bevollmächtigte: Louis Marcus, Dresden, Schlossstrasse 22, zweite Etage.

In allen Städten und Districten, wo die Anstalt noch nicht vertreten ist, werden solchige Vertreter gesucht und wolle man sich dierelbst an den Ortsnamen wenden.

## Geschäfts - Auflösung.

Durch den eingetretenen

Tod

des Anhabers muß behufs

### Erbschafts - Regulirung

das Geschäft allerseits möglichst aufgeräumt werden, und wird das ganze Waarenlager bedeutend unter Selbstkostenpreis zum

### Ausverkauf

geheilt. Die Laden-Einrichtung ist billig zu verkaufen.

## Max Levit,

## Weisswaaren- u. Wäschefabrik, Wallstrasse 5a.

## Die Eisenmöbelfabrik

von Lindner & Tittel,

Zahngasse Nr. 29, zunächst der Zeestraße,

in Liquidation,

stellt ihre sämtlichen Erzeugnisse, wie

## eiserne Gartenmöbel,

Bettstellen, Blumenstische, Blumenständer, Waschtische, Flaschenschränke etc.

zum Ausverkauf mit 20 Proc. Rabatt.

Verkaufstotal: Zahngasse 29, zunächst der Zeestraße.

## Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniz, daß unsere Verbindung zu der Firma

**Prins & Zwanenburg**

vollständig aufgelöst — und dieselbe folglich zur Annahme von Passagieren für unsere Linie nicht mehr berechtigt ist.

## Niederländisch - Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

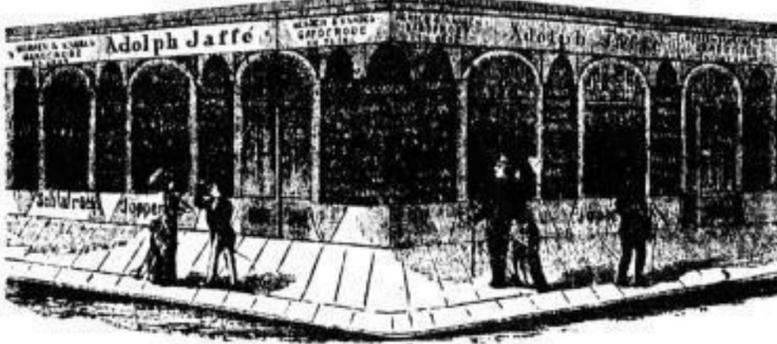
Rotterdam, den 12. Juni 1884.

23. Schösser Gasse  
Ecke Frauensir.

## ADOLPH JAFFÉ

23. Schösser Gasse  
Ecke Frauensir.

### Etablissement für Herren- & Knaben-Garderobe



## Complete Anzüge

für Salon, Promenade u. Touristen empfiehlt in soliden gut defattierten Stoffen und hochleganten Facons von M. 28 an, bessere 35, 38, 42, 46, 50 bis 54. hochsein bis 72 M. Bedienung streng reell.

### Adolph Jaffé,

23 Schössergasse 23,  
Ecke der Frauensir.

23 Schössergasse 23,  
Ecke der Frauensir.

Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen. Sprechstunde von 3-4 Uhr Nachmittags. Mittwöchens nur von 9-10 Uhr Vorm. Dr. med. Pierson.

## Bekanntmachung.

Soweit die für das Etatsjahr 1883/84 (1. April 1883 bis zum 31. März 1884) zur Verfügung stehenden Mittel von 9 Stellen, sollen außer den bis zum 1. März d. J. angemeldeten und in der Ausführung begriffenen Anstellungen an die hiesige Stadt-Ärztliche Einrichtung auch die nach dem 1. März angemeldeten und noch etwa anzumeldenden Anstell. u. bez. gestellt werden.

Diesemigen Anwärter von Dresden etc., welche den Anstell. an die hiesige Stadt-Ärztliche Einrichtung noch im gegenwärtigen Etatsjahre beantragt zu haben wünschen, die Anmeldung aber noch nicht bewirkt haben, werden es thun, sobald es hinsichtlich des 1. Juli der hiesigen Ober-Postdirection, Rannstrasse Nr. 7, schriftlich mitzutheilen.

Auf die baldige Behebung der nach dem 1. Juli etwa angemeldeten Anstellungen kann mit Sicherheit nicht gerechnet werden. Dresden, 3. Juni 1884.

Der kaiserliche Ober-Postdirector.

In Vertretung Wehbeck.

**A. P. R. Schmidt, Naturarzt,**

Dresden, Steinstraße 20, 2. St.

Naturngemäße Behandlung aller Krankheiten.

Sprechstunden: Vorm. 7-9 und Nachm. 1-3 Uhr.

## Rolläden

aus Stahl u. Holz  
Wih. Tillmanns, Remscheid.  
Ehren-Diplom Amsterdam

### Nur noch dieser Tage

wenden wegen Geschäftsaufgabe

### Teppiche,

für feine Salons u. Zimmer passend, für 6, 8, 10 und 12 Fuß ausverkauft.

### Gardinon

in Englisch Tüll, ganzes Meter 50 Pf., Creme-Roll mit Tüll, 40 Pf., ganzes Fenster 1 M. 50 Pf., feine Manila-Deden 1 M. 60 Pf., Käuter, Kober-Damas und noch Verschiedenes  
Galeriestrasse 1, 2. Etage.

Bei großen Vorräthen

### Pa. Malta-Kartoffeln,

in Fas von 100 Lb M. 6. — ausgenommen per 1 Hb. — S.

### Island. Matjes Heringe,

per Std. von 6 Pf. an.

Citronen, pr. Std. v. 4 Pf. an.

Paul Dietrich, Wilschstraße 13.

### Bringmaschinen

empf. die Arbeit u. Repar. Werkst. von Seimstahl, Wilschstraße 97.

### Wollene Schlaf-Decken,

weiß, weiß und bunt,

### Schaf-Decken,

eine Partie zurückgeschickt sehr billig.

### Schaf-Decken

werden schön gewaschen, geschwefelt u. wie neu appetit.

J. G. Seige,

Rosmaringasse Nr. 1.  
Ecke Schloßstraße.

### Agenten = Geschäft.

Eine der bedeutendsten u. ältesten Weinhandlungen u. Wein-Kommissionsgeschäften Frankreichs, welches sich nur auf Rhönwein, Burgunder u. Bordeaux-Weine beschränkt u. nur mit besten Eigenschaften zu versehen bemüht, sucht tücht. u. solide Agenten. Dn. mit Referenzen unter J. R. 70 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

### Harmonikas

verkauft billig unter Garantie nur guter u. reeller Arbeit G. Wehgartens, Schloßstraße 38, 1. Etage. Reparatur und Unterricht.

## Bettzeuge,

roth und weiß farciert, kräftige hübsche Waare, Meter 45 — Elle 25 Pf.

### Inlet,

roth und weiß gestreift, Meter 50 — Elle 28 Pf.

### glattröhres Inlet,

Meter von 70 — Elle 40 Pf. an bis zu der besten Waare in Doppelbreite, weiße feinnige

### Halbleinwand

Meter 45 — Elle 25 Pf.

### weißer Kiesel,

für Kinderwäsche zu empfehlen, Meter 40 — Elle 28 Pf.

### 3 Ellen breite Leinwand

in Bettdecken ohne Naht, Meter 140, 160, 180 Pf.

— Elle 80, 90, 105 Pf.

### graues Sandluchseinen

in bedeutender Auswahl. Abgepackte Sandluchseinen, das Stück 40 Pf.

### Windelzeuge

(gehörige Breite) in feinen Ruchseinen  
Meter 35 — Elle 20 Pf.

### Strohjäde

Stück von 1 M. 60 Pf. an.  
Friedr. Paul Bernhardt,  
Dresden,  
Schreiberstraße Nr. 2.

### Günstige Kapitalanlage!

20 Stück Aktien (à 600 M.) der müsterrath geleiteten Sächs. Nahrungsmittel-Fabrik vorm. Sanderreich, nur ganz besonderer Verhältniß halber bedeutend unter dem Nominalwerthe sofort zu verkaufen. Kaufschillingen 20 H. erbeten in die Erzd. d. Bl.

### Ein Flügel,

freuzant, mit großem Verlust zu verkaufen, dabei ein Piano u. Klavier sehr billig, auch zu verleben Amalienstraße 8, 2. Etage.

# Geschäfts-Auflösung!

## Dresden-Neustadt, Gebrüder Heyde, Dresden-Neustadt, Hauptstr. 6, part. u. I. Et.

Wegen Liquidation unseres Geschäftes stellen wir unser sämtliches grosses Lager nur guter solider Waaren, bestehend in:

### Aleiderstoffen, Bezägen, Confections,

als Costumes, Regenmänteln, Jaquets, Umhängen, Morgenröcken und Jupons, sowie Möbelstoffen, Gardinen, Tischdecken, Teppichen, Chales etc., auch alle bereits eingegangenen Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten,

zu ganz bedeutend reducirten Preisen zum Verkauf und empfehlen solche zur geneigten Beachtung.

Gebrüder Heyde, Dresden-Neustadt, Hauptstr. 6, part. und I. Etage.

## Wiener Schuhwaaren-Lager

# Emil Pitsch,

nur Wilsdrufferstrasse 36 gegenüber Hotel de France.  
Grösstes Schuhwaarenlager Dresdens.



**Herren-** Schattstiefel, Stiefletten, Strassenschuhe von 1 Mk. an; Herren-Hauschuh und Pantoffeln von 1 Mk. an; Herren-Heit- und Bergsteigerstiefel, wasserdicht. **Damen-** Lederstiefel von 6 Mk. an; Damen-Strassstiefel von 4 Mk. an; Damen-Strassschuhe in Seide und Leder, von 3 Mk. an; Damen-Hauschuh von 2 Mk. an; Damen-Pantoffeln von 60 Pf. an; Damen-Hauschuh von 3 Mk. an. Knabenstiefel und Stiefletten von 3 1/2 Mk. an; Mädchen-Stiefletten in Seide und Leder von 3 Mk. an; Kinder-Hauschuh und Pantoffeln von 50 Pf. an; Ehrenschuhe von 60 Pf. an; Lederkinniere, Lederlad, Knöpfe.

Alle Sorten sind mit hohen, niedrigen und ohne Absätze vorrätzig!!

Die sorgfältigste Durchführung eines rationellen Leistensystems ermöglicht es, auch für den empfindlichsten Fuss passende Stiefel zu finden.

Auswahlsendungen gegen Einsendung eines Probeschuhes od. Stiefels.

Haltbarkeit garantiert.  
Reparaturwerkstatt.  
Preise im Schaufenster.

## Deutsche Edison Gesellschaft, Berlin.



### Elektrische Beleuchtung.

Edison-Glühlicht; Bogenlicht, Siemens & Halske. Preise u. Kostenschläge auf direkt. Anfrage unentgeltlich



## Das Wochenblatt der Deutschen Möbeltransport-Gesellschaft

gibt jeden Nachweis über viele günstige Gelegenheiten nach und von allen Gegenden. — Verpackung und Aufbewahrung.  
7 Faisenhausstrasse 7. Ed. Geucke & Co.

### Verkaufs-Anzeige.

Die Weibler Korporation beabsichtigt ihre ungetheilten Grundstücke, bestehend aus:  
131 Joh 1042 Acker Wald, meist schlagbares Holz,  
3 Joh 1345 1/2 Acker Weidenland,  
2 Joh 1299 1/2 Acker Gutweiden, Wiesen und ungetrock. Boden,  
insammen 138 Joh 447 Acker, zu verkaufen.

Der Waldgrund enthält 2 Steinbrüche mit großen Sandgruben, liegt an der Straße Rodenbach gelegen. Der Wald bildet einen zusammenhängenden Komplex von der sog. Schieferwand in Weibler vis-à-vis dem Teichener Schloß und reicht sich an der Hauptstraße durch Rodenbach bis zur Theresienstraße über Ort Rothberg wieder zurück nach Weibler nächst der Kettenstraße. Die Waldkultur befindet sich im besten Zustande. Kaufsüchtige wollen sich betriebsnäherer Auskünfte an den Unterzeichneten wenden.  
Der Bevollmächtigte: W. Winter, Rodenbach, Weibler Nr. 6.

### Mocca-Coffee

neuer Ernte, Import direct von Aden — neu eingetroffen.

Mocca, garantiert echt arabisch, à 130 Pf. per Pfund.  
NB. Kein unechter nach Indien vorkommt, oder Perli fälschlich als Mocca benannt.

Malabar-Plantagen-Coffee neuer Ernte, Import direct von Britisch Indien.

Neilgherry à 90, 95, 100, 105, 110 Pf. per Pfund.  
Born & Dauch, Coffee-Beccs-Handlung  
Dresden Chemnitz  
Seestraße No. 6, I. Ely. Langestraße No. 5.  
Sancit-Läger | Fries, Via della Spesso Nuova No. 6.

### See- und Soolbad Colberg.

Eisenbahnstation; Badefrequenz 1893: 6256 Gäste.  
Die Bade-Direktion.

### Nordseebad Wangerooze.

Post. Saison 1. Juni bis 1. October. Telegraph. Station Jever. Tägliche Postverbindung auf Dampfer Friedrich August, der in 1 Stunde von Carolinensiel nach Wangerooze fährt. Baden stets anwesend. Grossartiger Strand und Wellenschlag. Ausgezeichnetes Trinkwasser. Reine Luft. Interessante Seebad-jagd. Grosse Preise. Beste Verpflegung. Logis im Juni und September 50 % billiger. Hochstehendes Badegebäude.  
Die Direction Wasing.

### Hotel Dagmar, Kopenhagen, (ersten Ranges)

am Vesterboulevard, gegenüber dem Centralbahnhofe, umseit des weltberühmten Tivoli.

Neues, mit dem feinsten Comfort der Reizeit ausgestattetes Hotel ersten Ranges, 60 elegante Zimmer, mit Aussicht auf den Boulevard, feiner prächtiger Kaffee-, Thee- und Restaurations-Säle. Weltrenommirtes Restaurant Français Kopenhagens. Mit dem Hotel verbunden eleganter Concertsalon (Tagmar-Tunnel). Deutsche Zeitungen, deutsche Bedienung. Vorzügliche rheinische und französische Weine. Reiche Auswahl ausländischer Biere.  
Moderate Preise.

### Nürnberg. Hotel z. blauen Flasche

(Besitzer: J. A. Marquard). empfiehlt sein gänzlich neu und aufs beste eingerichtetes Hotel 2. Ranges, in schöner Lage der Stadt, nahe am Bahnhofe und den beiden Theatern, allen Herren Geschäfts- u. Vergnügungs-Reisenden auf das Angelegentlichste. Mittelmäßig à la carte. Gute Bedienung, mäßige Preise. Omnibus am Bahnhofe.

### Wyk auf Föhr in Schleswig, Nordseebad.

durch seine Lage das freundlichsste, sein Klima das mildeste Nordseebad.

Schriftliche Ausunft und Prospekte durch den Eigentümer der Badeanstalt G. C. Weigelt.

### Bierdruckapparate

neuester Konstruktion in allen Größen zu verkaufen bei

E. Schindler, Markgrafenstrasse 9.

Sool- und Kiefernbad Urstadt in Thüringen.

mit Nachfurfation. Dr. Niebergall, dir. Arzt.

### Wichtig für jede Hausfrau!



### Mack's Doppel-Stärke

(alleiniger Fabrikant H. Mack in Elm). Ein ganz neues vorzügliches Stärkemittel, welches das Plätten ungemein erleichtert, schon alle nöthigen Zusätze enthält, um die Wäsche stets gleichmäßig blendend weiß, steif und glänzend zu machen und dabei für das Gewebe absolut unschädlich ist. Ueberall vorrätzig à 15 Pf. per Karton von 1/4 Pfund.



### Jeden Hautauschlag,

troden, nässende und juckende Riechten, Ekzemen, rotbe Nasen, Gesichtsröthe, Sommersprossen, Warzen etc. heilt nach eigener bewährter Methode und 20jähriger Erfahrung und Erfolge  
Julius Scheinlech,  
Dresden-Neustadt, Zwickstrasse 1, part.  
Sprechzeit: Nachmittags 2-6 Uhr.

### Arndt'sche Kaffee-Aufgussmaschinen.

Diese Maschine bezweckt, nur die der Gesundheit anträglichen Bestandtheile des gemahlten Kaffees zu extrahieren nicht jedoch die im Kaffee enthaltenen schwerlöslichen Stoffe, welche auf Verdauung und Nerven nachtheilig wirken. Gerührt wird dies durch einmaligen Aufguss von kochendem Wasser und eine bestimmte Filtrationsdauer, wobei kein Strom verlorren geht. (S. Gartenlaube Nr. 1, 1884.) Preise für:  
2 4 6 8 12 20 Tassen  
Mk. 1.00 2 — 2.25 2.50 3 — 4.50 per Stück.  
Zu haben in Dresden bei den Herren Gebr. Geyerstein, Hoflieferanten, Lütz & Seyfert, C. Hofje.



